

Recht aktuell



Weiterbildungsveranstaltung der Juristischen
Fakultät der Universität Basel

1. BASLER DATENSCHUTZRECHTSTAGUNG

Das revidierte Datenschutzgesetz (DSG) – Was kommt auf wen zu?

Die wichtigsten Neuerungen, Bedeutung für Unternehmen, Behörden, Verbände, Risiken und Chancen, Datenschutzaufsicht, Auswirkungen auf Arbeits- und Sozialversicherungsrecht.

Präsenz- und Online-Veranstaltung (Livestream)

Freitag, 21. April 2023

08.30 – 17.20 Uhr

Congress Center Basel

MCH Messe Basel

Saal Sydney

Messeplatz 21

4058 Basel

(Tram Nr. 1 oder 2 ab Bahnhof SBB 5 Stationen bis Messeplatz)

COVID-19-Vorbehalt: Je nach den im April 2023 geltenden COVID-19-Einschränkungen für grössere Anlässe müssen wir uns vorbehalten, nur eine Online-Veranstaltung zu organisieren.

Das revidierte Datenschutzgesetz (DSG) – Was kommt auf wen zu?

Sie dauerte lange und das Ergebnis ist kontrovers. Die Rede ist von der Revision des Bundesgesetzes über den Datenschutz (DSG). Am 1. September 2023 wird das revidierte DSG und die – ebenfalls umstrittene – Verordnung zum DSG in Kraft treten. Zumindest was die Datenschutzregeln für den Bund und die Privaten betrifft, gilt somit ab diesem Zeitpunkt ein neues «Regime», das sich eng an die Datenschutzgrundverordnung der EU (DSGVO) anlehnt. Mit der DSGVO haben viele – Einzelpersonen und Institutionen – bereits einige Erfahrungen gemacht. Die Rechtsquellen des Datenschutzrechts umfassen indes weit mehr als das DSG. Massgebend sind weiter die 26 kantonalen Datenschutzgesetze und unzählige Datenschutz- und Datenflussbestimmungen in Sachgesetzen. Das neue DSG wird sich auch auf das übrige Datenschutzrecht auswirken, auch die Kantone sind gefordert, ihr Datenschutzrecht anzupassen. Ein Besuch der ersten Basler Datenschutzrechtstagung bietet Gelegenheit, sich einen Überblick zum Inhalt und den Hintergründen der neuen Datenschutzrechtsordnung zu verschaffen. Einzelne Themen werden zudem vertieft behandelt. Auch Auswirkungen auf einzelne Rechtsgebiete werden beleuchtet.

Den Einstieg zur Tagung gestaltet der ehemalige Datenschutzbeauftragte des Kantons Zürich **Dr. iur. Bruno Baeriswyl**. In seinem Einführungsreferat wird er das neue DSG vorstellen und so die Grundlage für die weiteren Vorträge des Tages legen. Danach

wird **Prof. Dr. iur. Nadja Braun Binder** auf das Konzept der «automatisierten Einzelentscheidung» eingehen. Das Programm des Vormittags wird durch Vorträge von zwei amtierenden Datenschutzbeauftragten ergänzt. Erst wird **Dr. iur. Dominika Blonski** (DSB des Kantons Zürich) sich zur Pflicht der Meldung von Datenschutzvorfällen äussern. Anschliessend folgt das Referat von **Prof. Dr. iur. Beat Rudin** (DSB des Kantons Basel-Stadt), der die Neuerungen in der Datenschutzaufsicht vorstellt. Die Beantwortung von Fragen aus dem Publikum rundet das Vormittagsprogramm ab.

Den Nachmittag eröffnet **Prof. Dr. iur. Monika Pfaffinger**. Sie geht auf ausgewählte Aspekte der privatrechtlichen Regelungen des revidierten DSG ein. Ein besonderes Augenmerk verdienen dabei die neuen Vorschriften zur Erhöhung der Transparenz. Anschliessend geht **Dr. iur. David Vasella** auf die Stellung und Bedeutung des in der Revision des DSG eingeführten Datenschutzberaters ein. Im letzten Teil des Tages werden die Auswirkungen der DSG-Revision auf die Sozialversicherungen (**lic. iur. Kaspar Gehring**) und Arbeitsrecht (**Prof. Dr. iur. Kurt Pärli**) thematisiert. Beide Gebiete haben Berührungspunkte sowohl zu den öffentlich-rechtlichen als auch privatrechtlichen Vorschriften des revDSG. Mit der Beantwortung der Publikumsfragen wird das reichhaltige und dichte Programm der ersten Basler Datenschutzrechtstagung abgeschlossen.

Programm & Referierende

Freitag, 21. April 2023

ab 8.30 Uhr	Eintreffen und Begrüssungskaffee
08.45 – 08.50	Begrüssung Prof. Dr. iur. Kurt Pärli
08.50 – 09.35	revDSG: Neuerungen, Hintergründe und die Bedeutung in der Praxis Dr. iur. Bruno Baeriswyl
09.35 – 10.20	Automatisierte Einzelentscheide Prof. Dr. iur. Nadja Braun Binder
10.20 – 10.45	Kaffeepause
10.45 – 11.30	Meldepflicht von Datenschutzvorfällen Dr. iur. Dominika Blonski
11.30 – 12.15	Die Datenschutzaufsicht nach dem revDSG Prof. Dr. iur. Beat Rudin
12.15 – 12.30	Diskussion mit den Referierenden des Vormittags Moderation: Prof. Dr. iur. Kurt Pärli
12.30 – 13.30	Mittagspause
13.30 – 14.15	Tour d'horizon durch die privatrechtlichen Bestimmungen – Fokus auf die neuen Transparenzvorschriften Prof. Dr. habil. Monika Pfaffinger
14.15 – 15.00	Aufgaben und Stellung des Datenschutzberaters Dr. iur. David Vasella
15.00 – 15.30	Kaffeepause
15.30 – 16.15	Datenschutz im Sozialversicherungsrecht – Was könnte oder wird sich ändern mit der Revision? lic. iur. Kaspar Gehring
16.15 – 17.00	Auswirkungen revDSG auf das Arbeitsrecht (privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Anstellungen) Prof. Dr. iur. Kurt Pärli

17.00 – 17.15 **Diskussion mit den Referierenden des Nachmittags**
Moderation: Prof. Dr. iur. Kurt Pärli

17.15 – 17.20 **Schlusswort**
Prof. Dr. iur. Kurt Pärli

Dr. iur. Bruno Baeriswyl

Unabhängiger Datenschutz-Experte; Präsident der Stiftung für Datenschutz und Informationssicherheit

Dr. iur. Dominika Blonski

Datenschutzbeauftragte des Kantons Zürich

Prof. Dr. iur. Nadja Braun Binder MBA

Professorin für Öffentliches Recht an der Juristischen Fakultät der Universität Basel

lic. iur. Kaspar Gehring

Partner, Fachanwalt SAV Haftpflicht- und Versicherungsrecht, KSPartner Anwaltskanzlei, Zürich

Prof. Dr. iur. Kurt Pärli (Tagungsleitung)

Professor für Soziales Privatrecht an der Juristischen Fakultät der Universität Basel

Prof. Dr. habil. Monika Pfaffinger

Professorin für Privatrecht, Informationsrecht (insb. Datenschutzrecht) sowie Recht und neue Technologien, Kalaidos Law School; Inhaberin von MP – only connect

Prof. Dr. iur. Beat Rudin

Datenschutzbeauftragter des Kantons Basel-Stadt; Titularprofessor für Datenschutzrecht und Informationsrecht an der Juristischen Fakultät der Universität Basel

Dr. iur. David Vasella

Rechtsanwalt, Partner, Walder Wyss AG, Zürich

«Recht aktuell» – die Weiterbildungsreihe der Juristischen Fakultät Basel

Die erste Basler Datenschutzrechtstagung ist eine Weiterbildungsveranstaltung der Juristischen Fakultät Basel, die unter dem Titel „Recht aktuell“ stattfindet. Sie richtet sich an Juristinnen und Juristen und andere Fachleute, die sich in ihrer Praxis mit Fragen des Datenschutzrechts auseinandersetzen müssen.

Angesprochen sind auch Rechtswissenschaftler:innen mit einem Interesse am Datenschutzrecht sowie weitere Personen aus Politik, Verwaltung und Wirtschaft, die sich mit den zentralen Neuerungen im revidierten DSG vertraut machen wollen.

Diese Veranstaltung wird unterstützt durch

DIKE 

 **Helbing
Lichtenhahn**

Stämpfli

Verlag

Anmeldung, Teilnahmebedingungen und Hinweise

Freitag, 21. April 2023

Anmeldung

Nur online per Anmeldetool möglich:

www.recht-aktuell.ch

Tagungsbeiträge

Präsenz-Teilnahme

(Falls die Tagung nur online durchgeführt wird, gilt der Online-Tarif)

- **CHF 580.–** inkl. Tagungsunterlagen, Mittagessen und Pausenverpflegung.
- **CHF 150.–** für Studierende sowie Volontäre und Volontärinnen bei Behörden, Gerichten und in Anwaltsbüros.

Online-Teilnahme

- **CHF 490.–** inkl. Tagungsunterlagen.
- **CHF 150.–** für Studierende sowie Volontäre und Volontärinnen bei Behörden, Gerichten und in Anwaltsbüros.

Anmeldefrist

17. April 2023 für die Präsenzveranstaltung.

19. April 2023 für die Online-Teilnahme.
Die Anmeldung wird bestätigt.

Über die Teilnahme an der Tagung wird eine Bescheinigung ausgestellt.

Secure Login/Tagungsunterlagen

Alle Teilnehmenden erhalten einen Code für den Secure Login per SMS und können der Veranstaltung am 21. April 2023 vor Ort oder online folgen.

Die vollständigen Tagungsunterlagen werden ca. 2 Tage vor der Veranstaltung elektronisch als digitaler Download zugestellt.

Die Video-Aufzeichnung der Referate wird als On-Demand-Angebot während zwei Wochen nach der Tagung zum An- und Weiterschauen zur Verfügung stehen.

Annullierungsbestimmungen

Bei Abmeldungen, die später als 24. März 2023 erfolgen, wird 50% des Tagungsbeitrags in Rechnung gestellt, bei Abmeldungen nach dem 7. April 2023 wird der volle Betrag in Rechnung gestellt. Ersatzteilnehmende sind willkommen.

Auskünfte

Koordinationsstelle «Recht aktuell»
Martine Conus und Marianne Tschudin
Tel. Nr. +41 61 207 25 19
Recht-Aktuell-ius@unibas.ch